

Premiere: Girls‘ Day erstmals auf der MS „Moby Dick“

Mädchen erleben einen Arbeitstag in der Fahrgastschiffahrt hautnah mit

29.04.2015

Premiere auf dem Rhein: Am 23. April 2015 begrüßte das Team des Schiffes „Moby Dick“ in Bonn vier Mädchen zu einem erlebnisreichen Tag voller Einblicke in den Beruf des Binnenschiffers. Von der Sicherheitsunterweisung über das Vertäuen des Schiffes bis hin zum Manövrieren des Fahrgastschiffs lernten die Schülerinnen, welche Arbeiten zu diesem männerdominierten Beruf gehören und durften natürlich auch selbst Hand anlegen.

Ausbilder Christian Weber und Angela Anger, zuständig für Vertrieb und Marketing, begrüßten um 9.00 Uhr Alina, Ilka, Lea und Lisa, Schülerinnen im Alter zwischen 14 und 16 Jahren, zu einem Tag mit zwei mehrstündigen Linienfahrten auf der „Moby Dick“ von Bonn nach Linz und zurück. Nach der Vorstellung des Schiffes, seiner Geschichte und seines Fahrtprogramms wurden sie in die Vorbereitungsarbeiten und Abläufe an Bord eingewiesen. Mit viel Eifer waren die Mädchen bei der Sache, als es um die Einweisung in die persönliche Schutzausrüstung (PSA) ging. Jede Teilnehmerin musste ihre Schwimmweste und deren Funktionsfähigkeit prüfen. Der Spaß an dieser Arbeit kam auch nicht zu kurz: Lea durfte ihre Weste anziehen und auslösen. „Die Erklärungen und das Experiment mit der Schwimmweste haben mir besonders gefallen“, betonte Lisa, die die ausgelöste Weste zusammen mit Lea wieder instandsetzen durfte. Auf diese Weise unternahmen sie selbstständig die ersten Schritte zur Ausbildung als Binnenschiffer, die insgesamt 3 Jahre dauert und auch eine mehrmonatige Ausbildung auf dem Schulschiff in Duisburg umfasst.

Praktische Übungen standen auch beim Thema Vertäuen des Schiffes auf dem Programm. Für die Abschlussprüfung als Binnenschiffer muss der Auszubildende sieben Knoten beherrschen, von denen den Teilnehmerinnen bereits fünf selbst erlernen und einüben durften. Bei der zweiten Fahrt Richtung Linz konnten die Mädchen das Gelernte gleich praktisch umsetzen und das Schiff an den Anlegestellen selbst vertäuen. Alina war davon besonders begeistert: „Ich fand es super, dass wir nicht nur zuschauen, sondern auch selber anpacken konnten.“

Zum Job des Matrosen gehören auch der Verkauf und die Kontrolle der Fahrscheine, wobei die Mädels selbstverständlich auch mithalfen. Im Steuerhaus blickten sie Kapitän Werner Adam über die Schulter: „Wir durften auch beobachten, wie der Kapitän das Schiff steuert“, freute sich Alina. Etwa um 18.00 Uhr ging der ereignisreiche Tag zu Ende – und jede Teilnehmerin erhielt eine Mappe mit einer Urkunde, den wichtigsten Informationen zum Schiff und einem Gutschein über eine Linienfahrt für die ganzen Familien der Mädchen.

Angelika Schmitz, Geschäftsführerin der Bonner Fähr- und Fahrgastschiffahrt GmbH & Co. KG, die seit Januar 2015 die „Moby Dick“ und die Fähre „Rheinnixe“ in Bonn

betreibt, ist begeistert von der Einsatzfreude der Mädchen: „Wir werden den Girls‘ Day auch nächstes Jahr wieder an Bord anbieten“, betont Frau Schmitz, die selbst ihre Karriere als Schiffsführerin begonnen hat. „2016 werden wir dann auch Plätze in Köln auf den Schiffen der KöIntourist Personenschiffahrt zur Verfügung stellen. Wir bilden in Köln und Bonn bereits seit zehn Jahren Binnenschiffer auf dem Rhein aus und würden uns freuen, junge Frauen für diesen abwechslungsreichen und spannenden Beruf zu begeistern.“

Das Familienunternehmen besteht in Bonn bereits seit drei Generationen. Die Bonner Fähr- und Fahrgastschiffahrt GmbH & Co. KG betreibt seit Januar 2015 das Personenschiff „Moby Dick“ und die Bonner Personenfähre „Rheinnixe“. Die „Moby Dick“ wurde auf der Werft Oberkassel gebaut und im Mai 1976 in Dienst gestellt. Es verkehrt hauptsächlich auf der Rheinstrecke zwischen Bonn und Koblenz.

Die KöIntourist Personenschiffahrt am Dom GmbH wurde 1993 gegründet und betreibt in Köln die Schiffe MS „Rheinland“, MS „Rheinperle“ und MS „Rheintreue“. Zum Fahrprogramm in Köln zählen tägliche einstündige Panorama-Rundfahrten, zweistündige Themen-Rundfahrten mit Live-Erklärungen, sowie als Highlight die dreistündige Große Kölner Hafenrundfahrt u.a. auf der MS „RheinCargo“. Alle Schiffe können für jeden Anlass angemietet werden, von der Firmenfeier bis zur standesamtlichen Trauung. Das Unternehmen unterstützt aktiv die Aids-Hilfe Köln und engagiert sich für die Heiner-Buttenberg-Stiftung zu Gunsten bedürftiger und notleidender Kinder in Osteuropa.

Bonner Fähr- und Fahrgastschiffahrt GmbH & Co. KG

Rudolf-Hahn-Straße 24

53225 Bonn

Geschäftsführerin: Angelika Schmitz

Ansprechpartner Presse & Öffentlichkeitsarbeit: Ferdinand Barthel

Tel. 02 28/387 386-60

Fax 02 28/387 386-61

E-Mail: barthel@koelntourist.net

Internet: www.mobydick-bonn.de – www.koelntourist.net